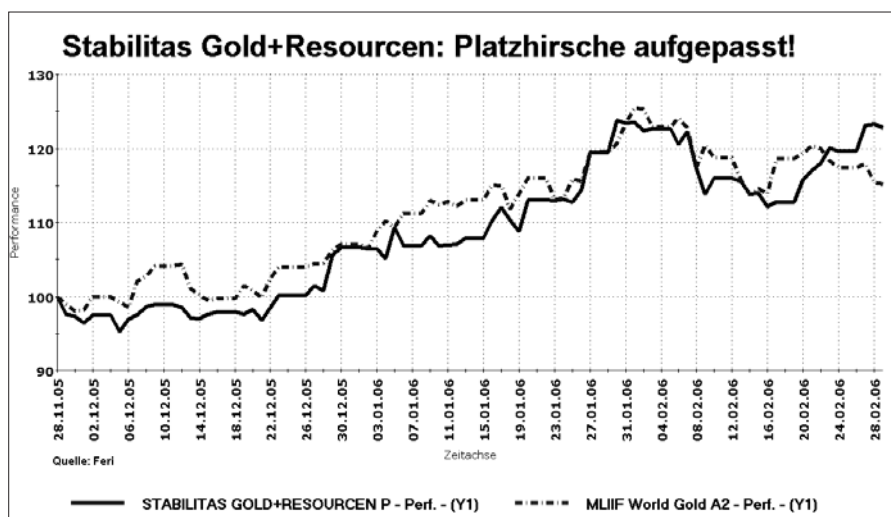


Mit einem Fondsvolumen von aktuell 8 Mio. EUR ist der STABILITAS – GOLD + RESSOURCEN (A0F6BP, EUR 154.71) wahrlich noch ein Winzling! Ganz

und gar nicht kleinwüchsig ist allerdings die Performance, die das Fondsmanagement seit Auflegung dieses Nischenplayers Mitte Oktober letzten Jahres bislang hingezaubert hat. Nicht weniger als 54,7% konnten die Anleger der ersten Stunde mit dem bei Axxion S.A. in Luxemburg aufgelegten Rohstofffonds bislang verdienen.

Und das ist mit Sicherheit noch nicht das Ende der Fahnenstange, denn das Fondsmanagement hat sich für die Zukunft noch einiges vorgenommen. Bei der Performance-Analyse fällt vor allem auf, dass der Stabilitas-Fonds in den letzten Wochen weitaus stabiler und auch besser lief, als der „Platzhirsch“ unter allen Goldminenfonds, der von *Evy Hambro* gemanagte **MLIIF WORLD GOLD FUND**. Zwar hinkt dieser Vergleich etwas, denn der Stabilitas-Fonds ist kein reiner Goldminenfonds, hält jedoch aktuell rund 71% seines Fondsvermögens in Edelmetallwerten mit Schwerpunkt auf Goldminenaktien. Neben der gewaltigen Größenunterschiede (*MLIIF WORLD GOLD*: ca. 3 Mrd. EUR Fondsvolumen) liegt die Ursache für die zuletzt auseinander laufende Performanceentwicklung vor allem im Managementansatz und in den adressierten Werten, die in den beiden Fonds zu finden sind.



Stabilitas Gold+Ressourcen: angestrebte Asset Allocation

- 30% Large Cap Mining
- 25% Mid-Size Mining & Energy Companies
- 30% Special Situations, Junior Exploration & Private Placements, Energy Trusts (Publicly Traded with high Yields 8% -15%)
- 15% Cash & Absicherungs-Instrumente

Quelle: Euromerica Resource Advisors GmbH

Neben Gold-, Silber- und Platinminen finden sich im STABILITAS – GOLD + RESSOURCEN auch Aktien von Unternehmen aus den Sektoren Energie (Öl, Gas) und Basismetallen! Dabei hat sich das Management, das auch eigenes Vermögen in diesem Fonds verwaltet, zum Ziel gesetzt, den Goldminenindex XAU zu schlagen und das bei unterdurchschnittlichem Rückschlagsrisiko und einer erkennbaren Unabhängigkeit von der allgemeinen Marktentwicklung. Aktives Management ist demnach Pflicht, was sich im Gespräch mit *Werner J. Ullmann*, Chef des fünfköpfigen Managementteams der Euromerica

Resource Advisors GmbH, die den Fonds von Augsburg aus betreut, auch klar bestätigte. *Ullmann*, der Insidern bereits als erfolgreicher Fondsmanager des **DJE GOLD & RESSOURCEN**, den er bis zu seinem Weggang im Team von *Dr. Jens Erhardt* verwaltete, bekannt sein dürfte, erläuterte uns den besonderen Managementansatz seines Fonds. Demnach bilden Explorationsunternehmen den Schwerpunkt des Fonds. Doch damit nicht genug, denn:

Bis zu 45% des Fondsvermögens investiert das Management in so genannte Junior-Explorationsunternehmen! Darunter versteht *Ullmann* Rohstoffunternehmen, die auf dem Sprung vom reinen Explorationsunternehmen zum Rohstoffproduzenten sind. Der besondere Kick dabei ist die Tatsache, dass Produzenten wesentlich werthaltiger sind als Explorationsunternehmen, was in der Regel zu einem teilweise deutlichen Bewertungsaufschlag nach erfolgtem Überschreiten dieser Schwelle führt. Derzeit hält der Fonds rund 30% an solchen Juniors, wie uns *Ullmann* im Gespräch erläuterte. Dabei hat sich das Unternehmen in diesem Segment bestens positioniert. Aufgrund eines sehr guten Netzwerks und exzellenter Marktkenntnis gelingt es *Ullmann* und seinem Team immer wieder, an hochinteressante Junior-Miningunternehmen heranzukommen, in die der Fonds teilweise im Wege des für den Privatanleger kaum realisierbaren Private Placements investiert. Um möglichst nah am Ort des Geschehens zu sein wurde eigens in Vancouver/Kanada ein Research-Unternehmen gegründet.





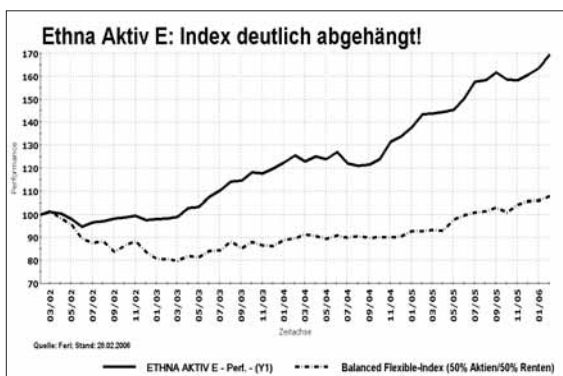
Fondsmanager *Ullmann* zeigte sich im Gespräch von weiter steigenden Preisen im Rohstoffsektor, allen voran bei den Edelmetallen Gold, Silber und Platin, überzeugt!

Deshalb sei der Fonds derzeit auch zu 40% in Goldunternehmen und zu 20% in Silbertiteln engagiert. Vor allem für Silber zeigte sich *Ullmann* sehr bullisch, womit sich der vergleichsweise sehr hohe Silberanteil des Fonds erklärt. Weitere 11% sind zudem in sonstigen Edelmetallwerten investiert. 14% stecken in Energiewerten, rund 7% in Basic Metals, die restlichen 8% liegen derzeit in Cash. Allerdings ist das lediglich eine

Momentaufnahme, denn die Asset Allocation wird beim **STABILITAS – GOLD + RESSOURCEN** nicht starr gehalten, sondern bei Bedarf schnell an die Marktsituation angepasst. Dabei kann das Fondsmanagement auch Aktien verkaufen und entsprechend Cash aufbauen. Zudem werden auch Derivate für Absicherungszwecke eingesetzt, wobei mit *Eckard Keil* ein ausgewiesener Hedging- und Derivatespezialist das Managementteam ergänzt. Unser Fazit: Was wir hier sehen gefällt uns sehr, denn das Management nimmt seine Aufgabe sehr ernst. Vor allem der aktive Managementansatz und die sonst in kaum einem anderen Rohstofffonds zu findenden Titel machen den Stabilitas-Fonds, der seit dem 24.01.2006 auch in Deutschland vertrieben werden darf, zu einem interessanten Anlagevehikel, das sich hervorragend zur Abrundung des Fondsportfolios eignet. Unsere Empfehlung lautet klar: Kaufen! Wir werden diesen Top-Fonds deshalb auch in unser Musterdepot Wachstum aufnehmen. Werfen wir noch einen Blick auf einen anderen Top-Fonds:

Gesprochen haben wir in den letzten Tagen auch mit *Luca Pesarini*, Manager des **ETHNA AKTIV E**, den wir ebenfalls in unserem Musterdepot Wachstum führen!

Neben dem üblichen Follow-up, das wir bei unseren Fondsempfehlungen von Zeit zu Zeit vornehmen, interessierten uns vor allem die Gründe für den jüngsten Anstieg des Fondspreises und vor allem für die sehr marktunabhängige Performance des Fonds. Hierfür gab es eine einfache Begründung, denn der Fonds profitierte von einigen „special situations“, die *Pesarini* rechtzeitig entdeckte, bevor sie regelrecht durch die Decke gingen. Dazu zählten zwei norwegische Fischfarmen, deren Aktien er kaufte. Die immer mehr um sich greifende Vogelgrippe führt derzeit zu einer deutlich spürbaren Zurückhaltung der Konsumenten bei Geflügelprodukten und zu einer vermehrten Nachfrage nach frischem Fisch. Das ließ die Kurse der beiden Lachsfarmen, in die *Pesarini* investierte innerhalb weniger Wochen um bis zu 140% explodieren. Das ist durchaus beispielhaft für die seine Arbeitsweise.



Pesarini ist ständig auf der Suche nach Sonderthemen, die andere nicht auf dem Radar haben! Heraus kommt dabei eine exzellente Performance seines Fonds bei zugleich sehr niedrigen Risiken für die Anleger. Denn dieser erfolgreiche Mischfonds schwankt kaum mehr als ein Rentenfonds, Anleger konnten jedoch seit Auflegung des **ETHNA AKTIV E** über 70% verdienen, während der Balanced-Index nicht einmal die Hälfte schaffte. Nicht nur konservative Anleger sollten daher diesen exzellent gemanagten Mischfonds im Portfolio haben und weiterhin auf die selten anzutreffenden Managementfähigkeiten *Pesarinis* vertrauen! Fazit: kaufen (WKN 764 930, EUR 87.73)

Mit den besten Wünschen für Ihren Anlageerfolg

E. Mitternacht
Edgar Mitternacht

V. Schilling
Volker Schilling

Börse Inside im TV

Ab sofort jeden Freitag abend um 21.30 Uhr im „3sat-Börsenspiel“! Nähere Infos unter: www.boerse-inside.de/3sat-boersenspiel